

„In der Ferne das Donnern der Kanonen“

LWL-INSTITUT FÜR WESTFÄLISCHE REGIONALGESCHICHTE
LANDSCHAFTSVERBAND WESTFALEN-LIPPE
MÜNSTER

in Verbindung mit dem
KREIS COESFELD

LWL

Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.

„IN DER FERNE
DAS DONNERN DER KANONEN“

Briefwechsel eines Billerbecker Soldaten
mit seiner Mutter im Ersten Weltkrieg

herausgegeben von
Ursula König-Heuer und Julia Paulus

ARDEY-VERLAG MÜNSTER

Redaktion:
Julia Paulus
Thomas Küster

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet unter <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Ardey-Verlag Münster 2014

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Werk sowie einzelne Teile desselben sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zulässigen Fällen ist ohne vorherige Zustimmung des Verlages nicht zulässig.

Printed in Germany. Herstellung: Druckhaus Tecklenborg, Steinfurt
ISBN 978-3-87023-372-3

INHALT

Vorwort	7
I. Einführung	9
1. Schreiben im Krieg – Ein Briefwechsel zwischen Mutter und Sohn	10
2. Zur Person von Dr. phil. Walther Schwering	12
3. Zur Person von Johanna Schwering	16
4. Kurzzangaben zur Familie Schwering	19
II. Briefwechsel zwischen Johanna und Walther Schwering	21
III. Abschriften aus dem Kriegstagebuch I von Richard Schwering	123
IV. Zeittafel zum Ersten Weltkrieg	129